

Die Erde ist des Herrn EG 677

Text: Jochen Rieß 1985

Melodie: Matthias Nagel 1985;
Satz: J.M.O. 2013

1. Die Er - de ist des Herrn. Ge - lie - hen ist der Stern, auf dem wir leb - ben. Drum
 2. Ge - brauch - che dei - ne Kraft. Denn wer was Neu - es schafft, der lässt uns hof - fen. Ver -
 3. Geh auf den an - dern zu. Zum Ich ge - hört ein Du, um Wir zu sa - gen. Leg
 4. Ver - ller nicht die Ge - duld. In - mit - ten al - ler Schuld ist Gott am Wer - ke. Denn

1. Die Er - de ist des Herrn, der Stern, auf dem wir le - ben. Drum
 2. Ge - brau - che dei - ne Kraft. Wer Neu - es schafft, lässt hof - fen. Ver -
 3. Geh auf den an - dern zu, das Du, um Wir zu sa - gen. Leg
 4. Ver - ller nicht die Ge - duld. Trotz Schuld ist Gott am Wer - ke. Denn

1. Die Er - de ist des Herrn. Ge - lie - hen ist der Stern, auf dem wir leb - ben. Drum
 2. Ge - brauch - che dei - ne Kraft. Denn wer was Neu - es schafft, der lässt uns hof - fen. Ver -
 3. Geh auf den an - dern zu. Zum Ich ge - hört ein Du, um Wir zu sa - gen. Leg
 4. Ver - ller nicht die Ge - duld. In - mit - ten al - ler Schuld ist Gott am Wer - ke. Denn

6

sei zum Dienst be - reit, ge - stun - det ist die Zeit, die uns ge - ge - ben.
 trau - e auf den Geist, der in die Zu - kunft weist. Gott hält sie of - fen.
 dei - ne Rüs - tung ab. Weil Gott den Frie - den gab, kannst du ihn wa - gen.
 der in Je - sus Christ ein Mensch ge - wor - den ist, bleibt uns - re Stär - ke.

sei zum Dienst be - reit, ge - stun - det ist die Zeit, die uns ge - ge - ben.
 trau - e auf den Geist, der in die Zu - kunft weist. Gott hält sie of - fen.
 dei - ne Rüs - tung ab. Weil Gott den Frie - den gab, kannst du ihn wa - gen.
 der in Je - sus Christ ein Mensch ge - wor - den ist, bleibt uns - re Stär - ke.

sei zum Dienst be - reit, ge - stun - det ist die Zeit, die uns ge - ge - ben.
 trau - e auf den Geist, der in die Zu - kunft weist. Gott hält sie of - fen.
 dei - ne Rüs - tung ab. Weil Gott den Frie - den gab, kannst du ihn wa - gen.
 der in Je - sus Christ ein Mensch ge - wor - den ist, bleibt uns - re Stär - ke.